



BE - Fragen zur praktischen Prüfung

1: Gewichtsbestimmungen (Ganz wichtig!!!)

A: Welchen Führerschein benötigt man

- | | |
|-------------------------------------------------------|-----------|
| • Summe der HZGG beider Fahrzeuge Anh. O1 bis 4250 kg | Klasse B |
| • Summe der HZGG beider Fahrzeuge Anh. O2 bis 3500 kg | Klasse B |
| • Summe der HZGG beider Fahrzeuge Anh. O2 bis 4250 kg | Code 96 |
| • Summe der HZGG beider Fahrzeuge Anh. O2 bis 7000 kg | Klasse BE |

B: **das tatsächliche Gesamtgewicht** (nicht das Höchstzulässige!!!) darf die **Anhängelast** nicht überschreiten!

2: Anhängelast / Stützlast

Anhängelast

- bezieht sich auf das tatsächliche Gewicht (nicht auf das HZGG!!!)
- überprüft man mit Brückenwaage (Lagerhaus) oder durch Berechnen

Stützlast

- Immer den niedrigeren Wert der beiden nehmen (Auto oder Anhänger)
- Der Wert muss nahe an der Grenze sein aber nicht darüber
- Kontrollieren mit Personenwaage
- Verändern durch Situierung der Beladung

3: Anhängerbremssystem

Welches Bremssystem hat dieser Anhänger:

- Auflaufbremssystem

Wie funktioniert die Auflaufbremse:

- Zugfahrzeug bremst, **Verschiebemechanik** löst Bremsung (über Gestänge) an den Trommelbremsen aus

Ist die Auflaufbremse eine gute Bremse:

- Nein!!!

Warum, Nachteile:

1. Bergab: Gefahr der Überhitzung, Pausen machen in Abhängigkeit von Gefälle, Länge und Gewicht!!!
2. Bergauf: Gefahr des Zurückziehens, weil Auflaufbremse nicht wirksam ist!!!
3. Gefahr des Einknickens, da keine gestreckte Bremse möglich!!!
4. Auflaufbremse ist nicht fein dosierbar!!!

Kann man mit einem Anhänger rückwärts bergauf schieben?

- Ja- RÜCKMATIC, aber nur bedingt

4: Abmessungen / Geschwindigkeiten

Abmessungen

- Breite des Fahrzeuges max. 2,55 m
- Höhe max. 4 m
- Länge des Kraftwagenzuges (Anhänger und Zugfahrzeug) max. 18,75 m
- Länge einzelnes Fahrzeug: 12 m

Darf die Ladung seitlich hinausragen?

- Ja, max. 20 cm, aber nicht über 2,55 m

Geschwindigkeiten

- 50, 70, 80, 80

5: Rundgangkontrolle

- Auflaufbremse: (Manschette auf Risse, Verschleissanzeiger, Schmiernippel)
- Bereifung: (spröde, rissig!!!, max. 4-5 Jahre, Mindestprofil 1,6 mm, keine Winterreifenpflicht, aber Spikes wenn bei Zugfahrzeug: Reifendruck, Beschädigungen, Bremsplatten)
- Ladungssicherung: (Formschluss, Kraftschluss oder kombiniert)
- Zurrgurte: (Nicht eingerissen, Etikett muss drauf sein, Ratsche darf nicht stark korrodiert sein)
- Planenaufbau: (Gut verschlossen, nicht eingerissen, kein Schnee und Eis)
- 1 Unterlagskeil (bei O2 Anhänger = über 750 kg)

6: Kennzeichnung / Langgutfuhr

- Ab 1 Meter über vordersten oder hintersten Punkt
- Ausschließlich mit Langgutfuhrtafel !!!
- Langgutfuhre ab einem Viertel der Fahrzeuglänge (Vorsicht, andere Geschwindigkeiten 50, 50, 80, 80)
- Maximale Länge 16 m

7: Beleuchtung

- Vorne: 2 weiße Begrenzungsleuchten (ab 1,6 m Breite)
- Seitlich: 2 orange Seitenmarkierungsleuchten (ab 6 m Länge)
- Hinten: 2 rote dreieckige Rückstrahler

8: Prüfungsfragen

- Ab wann benötigt man die Klasse BE? Ab Summe 3500 kg HZGG
- Dürfen Sie diese Kombination mit der Klasse B lenken? Nein, da HZGG über 3500 kg
- Wieviel darf man zuladen? AL - EG = Beladung ... 2000 kg - 520 kg = 1480 kg
- Was ist das rote Seil? Abrissleine, betätigt die Feststellbremse und reißt dann ab!
- Wie transportiert man eine schwere Palette? Über den Achsen, Stützlast beachten, Ladeboden muss sauber sein, formschlüssig nach vorne mit Leerpallette herstellen, mind. 2 Gurte verwenden